

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1919**

110 (13.5.1919)

# Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 110.

Dienstag, den 13. Mai 1919.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Grundstücks-Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das nachbezeichnete in Gemarkung Durlach belegene, im Grundbuch von Durlach als herrenlos eingetragene Grundstück am

**Dienstag, den 20. Mai 1919,**  
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Rotariat in dessen Diensträumen, Amtsgerichtsgebäude Zimmer Nr. 9, versteigert werden.

#### Grundstücksbeschreibung:

Egk. Nr. 8933: 6 a 51 qm Weinberg in den Färstendern, cf. Nr. 8933 Friedrich Wilhelm, Hotelier in Karlsruhe, cf. Nr. 641 Weg, Schöpfung 62 A.

Durlach, den 6. Mai 1919.

Rotariat I als Vollstreckungsgericht.

## Einladung

### Wahl der Gemeindeverordneten, der Bezirksräte und Kreisabgeordneten der Stadt Durlach.

Nachdem die Wählerliste abgeschlossen ist, laden wir hiermit gemäß § 22 der Gemeindeverordnungen vom 14. März 1919 zur Neuwahl der Gemeindeverordneten auf

**Sonntag, den 25. Mai 1919**

öffentlich ein. Die Wahlzeit dauert von 9 Uhr vormittags bis 5 Uhr nachmittags.

Zu wählen sind 72 Gemeindeverordnete.

Die Stadt ist in 9 Wahlbezirke für Zivilpersonen und in 2 für Militärpersonen eingeteilt und zwar:

#### Bezirk I, umfassend:

Karlstrüher Allee	Kilchfeldstraße mit Oberwald
Wilhelmstraße	Eisenbahnstraße
Duisenstraße	Hofstraße westlich der Bahn
Kuertenstraße 1-19, 20	
Stotterstraße	
Hindenburgschule	

Wahllokal: Hindenburgschule 1. Stock Zimmer Nr. 6.

#### Bezirk II, umfassend:

Friedrichstraße	Gartenstraße 47 und 49
Grünerstraße mit neuem Postgebäude	Kuertenstraße 48 bis Schluß Lindenstraße
Bismarckstraße	Reichenbachstraße
Palmaienstraße	Waldstraße
Amalienstraße	Abornstraße

Wahllokal: Hindenburgschule 1. Stock Zimmer Nr. 7.

#### Bezirk III, umfassend:

Kelterstraße	Weihenstraße
Sofelstraße	Brummenhausstraße
Breite Gasse und Imberstraße	Mittelstraße
	Kirchstraße

Wahllokal: Friedrichschule (Hauptstraße 78) 2. Stock Zimmer Nr. 21.

#### Bezirk IV, umfassend:

Herrnstraße	Luchstraße
Häberstraße	Bergwaldstraße
Schwabenstraße	Dürbachstraße
Schloßstraße	Hechtstraße
Leopoldstraße	Uhlendstraße
Sophienstraße	Goethestraße
Ritterstraße	Ettlingenstraße mit Fichhaus
Schildbergweg	
Schöble	

Wahllokal: Mädchenbürgerschule (Ettlingenstraße 9) 1. Stock Zimmer Nr. 1.

#### Bezirk V, umfassend:

Luzernbergstraße mit Wolfsweg und Scheffelstraße	Friedhofstraße
Schillerstraße	Werderstraße
Bergbahnstraße	Moltkestraße
Grüningerstraße	Koonstraße
	Weingartenstraße, gerade Nummer

Wahllokal: Gymnasium 1. Stock Zimmer Nr. 2 (Eingang durch den Schulhof).

#### Bezirk VI, umfassend:

Weingartenstraße ungerade Nummern	Bühlstraße
Blumenstraße	Jägerstraße
Hofstraße 1-36, 2-28	Königsstraße

Wahllokal: Rettungshaus (Blumenstraße 4) 1. Stock rechts.

#### Bezirk VII, umfassend:

Adlerstraße	Röhldächer und Hubweg
Nappenstraße	Schlachthausstraße
Hofstraße 37-96 und 20-78	Kronenstraße

Wahllokal: Rathaus 2. Stock Zimmer Nr. 2.

#### Bezirk VIII, umfassend:

Spitalstraße	Schöblestraße
Jehntstraße	Gerberstraße
Hammstraße	Bahngebiet

Wahllokal: Friedrichschule (Hauptstraße 78) 2. Stock Zimmer Nr. 22.

#### Bezirk IX, umfassend:

Hauptstraße

Berckent liegenb.

Wahllokal: Rathausaal

#### Militärbezirk I, umfassend:

Train-Abteilung 14, sämtliche hier befindlichen Truppenteile und Militärpersonen einschließlich Budgeteiler

Wahllokal: Schloßkaserne (Hauptstraße 9) Unteroffizier-Kasino.

#### Militärbezirk II, umfassend:

Generalkommando 14. R.-R.

Wahllokal: Gewerbeschule Zimmer Nr. 4.

Das Wahlrecht wird in Person durch Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. Die Stimmzettel sind in einem amtlich abgestempelten Umschlag abzugeben. Nur solche Stimmzettel sind gültig, welche Namen von ein und derselben Wahlvorschlagsliste enthalten; die Aufnahme von Namen aus verschiedenen Vorschlagslisten oder von Namen, die auf keiner Vorschlagsliste stehen, macht den Stimmzettel ungültig. Wir fordern gleichzeitig die Wahlberechtigten auf, spätestens bis zum

**Donnerstag, den 15. Mai 1919,**  
abends 6 Uhr,

bei uns Wahlvorschlagslisten einzureichen.

Die Wahlvorschlagslisten müssen von 10 in der Wählerliste ausgenommenen Personen unterzeichnet sein; sie müssen mindestens 10, dürfen aber höchstens 72 Namen enthalten. Die Vorgesetzten sind in erkennbarer Reihenfolge aufzuführen und so zu bezeichnen, daß ihre Person unzweifelhaft zu erkennen ist; auch ist von jedem Vorgesetzten oder von den Vorgesetzten gemeinsam eine Erklärung beizufügen, worin sie unterchriftlich der Aufnahme in die Vorschlagsliste zustimmen.

Jeder Bewerber darf sich nur in einer Liste vorschlagen lassen.

Die Unterzeichner einer Liste haben bei Einreichung derselben einen Betronensmann und einen Stellvertreter aus ihrer Mitte zu benennen, die zu ihrer Vertretung dem Bürgermeisteramt gegenüber als ermächtigt gelten. Fehlt es an einer solchen Benennung, so gilt der 1. Unterzeichner als Betronensmann, der 2. als sein Stellvertreter.

Spätestens am 4. Tage vor dem Wahltag werden die endgültig feststehenden Wahlvorschlagslisten nach der Reihenfolge des Einlaufs, aber unter Weglassung der Namen der Unterzeichner, von uns öffentlich bekannt gegeben werden.

Das Wahlergebnis wird am 26. Mai, nachmittags 5 Uhr, im Rathausaal gemäß § 35 der Gemeindeverordnungen in öffentlicher Sitzung endgültig festgestellt.

In Verbindung mit der Gemeindeverordnetenwahl sind gemäß § 3 der Verordnung über die Wahl der Bezirksräte und Kreisabgeordneten vom 5. April 1919 die Bezirksräte und Kreisabgeordneten der Stadt Durlach zu wählen. Zu dieser Wahl hat der Wahlkommissär für den Amtsbezirk Durlach durch Bekanntmachung vom 28. April 1919 bereits eingeladen.

Die Wählerliste für die Gemeindeverordnetenwahl bildet zugleich die Wählerliste für die Wahl der Bezirksräte und der Kreisabgeordneten der Stadt Durlach.

Die Stimmabgabe findet für alle 2 Wahlen gleichzeitig und zwar durch Abgabe von 2 Stimmzetteln statt.

Der eine Stimmzettel enthält die zu Gemeindeverordneten vorgeschlagenen Personen, der zweite die zu Bezirksräten und Kreisabgeordneten vorgeschlagenen. Auf diesem zweiten Stimmzettel sind die Vorgesetzten in zwei Abteilungen mit den Aufschriften „Bezirksräte“ und „Kreisabgeordnete“ zu verzeichnen; beide Seiten dieses Stimmzettels können hierzu benutzt werden. Beide Stimmzettel müssen in einem Wahlumschlag vereinigt abgegeben werden.

Durlach, den 8. Mai 1919.

Der Gemeinderat.

## Einladung

### Sitzung des Bürgerausschusses

**Mittwoch, den 14. Mai 1919,**  
nachmittags 1/2 5 Uhr,

im Rathausaal.

#### Tagesordnung:

1. Erhebung eines Zuschlags zur Reichszunachsteuer.
2. Erhöhung des Wasserzinses.
3. Erhöhung der Gaspreise.
4. Einführung der Gewerbeschulpflicht für weibliche Arbeiter.
5. Begräbnis- und Friedhofordnung.
6. Errichtung von Kleinwohnungen durch die gemeinnützige Baugenossenschaft hier.
7. Erlassung einer Luftverkehrssteuerordnung.
8. Gewährung von Bankloanzuschüssen.

#### 9. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeinderats.

10. Einteilung von Gelände zu Kleingärten.

11. Verpachtung von Gelände.

12. Gewährung einer weiteren einmaligen Teuerungszulage.

Durlach, den 6. Mai 1919.

Der Bürgermeister:  
Dr. Bierau.

## Erstklassiges Ölwachskrem



## Wohnung gesucht

Klein oder groß in besserem Hause, evtl. Einfamilienhaus für sofort oder später von kinderlosem jungen Ehepaar (Ingenieur). Gest. Zuschr. unter Nr. 600 an den Verl. d. Bl. erbeten.

## Klaviere und Harmoniums

werden sachgemäß gestimmt und repariert von  
C. Hess, Schloßstraße 3.

## Große Posten Nachttische 15 Wk. Nächtische 18 Wk. zu verkaufen Möbelhaus Goos, Karlsruhe Kreuzstraße 26.

## Licht-Kraft-

### Abein. Elektrizitäts Aktiengesellschaft Mannheim

Baubüro Durlach i. B.  
Herrenstr. 17, Fernruf 87

Kalche, solide Ausführung  
von Anlagen jeder Größe.

Schnelle Lieferung von  
Motoren. — Verkauf von  
Glühlampen.

Ausfertigung von Kosten-  
Berechnungen. Verkauf.

## Motoren-Verkauf.

